



Dieses Jahr haben wir seit langen mal wieder Zeit Ostereier zu bemalen.

Liebe Josephine, liebe Eva,  
heute beginnen die Osterferien – diesmal ganz anders als sonst.

I: Deshalb findet heute vermutlich unser letztes Interview statt. Was ist nach drei Wochen Home-Learning euer nachhaltigster Eindruck? Was wird für immer im Gedächtnis bleiben?

Josephine: *Also für mich wird sich nicht viel ändern. Da es für mich nicht großartig anders war. Klar, ich hatte viel mehr zu tun und ich habe jetzt halt alles von Zuhause gemacht, aber sonst war alles wie immer.*

Eva: *Ich werde mich an die gesamte Zeit erinnern.*

I: Welche Lernmethoden haben euch besonders gut gefallen?

Josephine: *Wenn man sich Videos zu bestimmten Themen anschauen konnte. Dadurch hat man es immer am besten verstanden.*

Eva: *Dass wir eine Möhrenflöte in Musik Basteln konnten.*

I: Womit hattet ihr Schwierigkeiten?

Josephine: *Manche Aufgaben waren ohne Tipps oder Erklärungen, dadurch war es immer sehr schwer. Gerade wenn es ein Themenbereich war, in dem man sich nicht so gut auskannte.*

Eva: *Die Aufgaben in Deutsch habe ich nicht so gut verstanden. Auch da wir keine Hilfsmittel bekommen haben.*

I: Inwieweit sollten sich die Angebote für jüngere und ältere Schüler und Schülerinnen unterscheiden?

Josephine: *Jüngere Schüler schaffen weniger und sind schneller erschöpft und unkonzentriert.*

Eva: *Sie sollten sich nur in den Schwierigkeiten unterscheiden, aber von der Menge her gleich sein.*

I: Was macht ihr in den Ferien – so ganz ohne Fernschule?

*Josephine: Aufgaben, die wir nicht geschafft haben, nachholen und entspannen.*

*Eva: In der ersten Woche werde ich auch Aufgaben machen, die ich nicht geschafft habe, und dann werde ich chillen. Vielleicht mit Freunden skypen und online Spiele spielen.*

I: Worauf freut ihr euch nach den Ferien ganz besonders?

*Josephine: Wenn man wieder in den normalen Unterricht kann und ich wieder mein Amt als Schülersprecher und Tutor ausführen kann. Das habe ich am meisten vermisst.*

*Eva: Dass ich wieder den Lehrern Fragen stellen kann und, dass ich mich mit meinen Freunden unterhalten kann.*

I: Vielen herzlichen Dank!

Ich freue mich schon auf echte Begegnungen mit euch und wünsche euch sonnige Ostertage.